



# RCK-CHECKLISTE

## BOOTSHANDLING



### «Ab auf's Wasser»

1. **Ist Ruderwetter?** Wetterbedingungen seriös studieren, im Zweifelsfall erfahrene Clubmitglieder fragen: Safety always first!
2. **Boot wählen:** Entsprechend technischem Können, Kategorie, Gewicht und Wetterbedingungen (im Winter unbegleitete Ausfahrten im Skiff vermeiden)
3. **Logbucheintrag:** Boot, Mannschaft und Ziel bitte VOR der Ausfahrt eintragen
4. **Böcke rausstellen** (seitlich der Tore platzieren)
  - schwere Holzböcke für die 8er und C-Gigs
  - leichte Klappböcke für die kleineren Rennruderboote
5. **Ruder und Schwimmwesten** zum Steg bringen (lieber nur zwei Ruder auf's Mal) und auf der Mittelachse des Stegs platzieren
6. **Boot kontrolliert aus der Ablage** nehmen (das Handling ist je nach Platz und Boot unterschiedlich) und aus der Halle tragen (hinterste Person achtet dabei auf die Ausleger und Tore)
  - **Geometrie der Boote beachten:** insbesondere bei 4ern und 8ern: Hälfte des Teams trägt vorne, Hälfte hinten, Mitte bleibt frei
7. **Boot kontrolliert auf die Böcke ablegen:**  
ACHTUNG: Schwert ausserhalb der Böcke, Boote auf den Böcken nicht schieben (instabil!)
8. **Boot ggf. aufriggern** (Ausleger montieren), **Dollen öffnen, Luftkästen schliessen**
9. **Tennisbälle** (Dollenschutz) versorgen
10. **Stembrett und Rollschiene** einstellen
11. **Bei Dämmerung/Dunkelheit:**  
Buglicht montieren
12. **Tore der Bootshalle** im Winter etwas zuziehen
13. **Boot kontrolliert zum Steg tragen und wassern:**
  - breite C-Gigs auf der Hand tragen und über die Rolle am Ende des Stegs wassern: Kiel auf die Rolle aufsetzen, Boot rausschieben und dann längsseitsziehen, Achtung auf Steuer
  - schmale Rennboote über Kopf tragen, beim ins Wasser Legen steht ein Fuss an der Kante des Stegs
  - windabgewandte Stegseite wählen, wenn frei
14. **Ruder in die Dollen einlegen:**  
(Dollenöffnung zeigt Richtung Stembrett)
  - erst stegseitiges Ruder in die Dolle legen und diese schliessen
  - dann wasserseitiges Ruder einlegen  
ACHTUNG: Beim Schliessen der wasserseitigen Dolle mit dem Fuss ausschliesslich auf das Eintriegsbrett vor dem Rollsitz treten, nie in den Bootskörper!

15. **Einsteigen:** Ins Boot setzen, NICHT fallen lassen!
  - beide Ruder ganz in die Dollen schieben
  - Rollsitze ist hinten
  - Rudergriffe mit Aussenhand fassen
  - Fuss tritt ausschliesslich auf das Eintiegsbrett vor dem Rollsitze
16. **Ablegen** mit Abstossen oder Durchschieben:
  - leichtes Abkippen des Bootes vom Steg weg
  - Ponton raschmöglichst freigeben
  - auf dem Wasser in Ruhe parat machen

## Auf dem See

1. **Fahrordnung und Vortrittsregeln** beachten
2. **Bugperson hat die Verantwortung** für freie Fahrt und schaut mindestens alle 5 bis 10 Schläge wechselseitig zurück

## Anlegen und zurück ins Bootshaus

1. **Anfahrt Richtung Steg:**
  - beim Einlenken entgegenkommende Boote beachten, diese haben Vortritt! Nicht zu früh schon diagonal Richtung Steg fahren
  - Bugperson übernimmt das Kommando
  - Windrichtung/Strömung beachten  
ACHTUNG: Bei stärkerem Wind mit dem Wind anlegen und genug Abstand zum Steg halten
  - langsam an den Steg heranfahren, dabei mit dem Boot leicht vom Steg wegkippen
2. **Anlegen:**
  - Ausleger und Boot touchieren den Steg nicht
  - Ruder mit der Wölbung nach oben drehen
  - Boot nicht zu dicht an den Ponton ziehen
3. **Aussteigen:**
  - äussere Dollenschrauben lösen, aus den Schuhen schlüpfen
  - senkrecht im Boots aufstehen und Seitenschritt gemeinsam auf den Ponton
  - Fuss tritt ausschliesslich auf das Eintiegsbrett vor dem Rollsitze
  - wasserseitiges Ruder beim Aussteigen mitziehen
4. **Ruder und Schwimmwesten** seitlich auf den oberen Teil des Stegs legen
  - Jemand bleibt immer beim Boot und stellt sicher, dass das Boot nicht an den Steg schlägt

5. **Boot kontrolliert aus dem Wasser heben:**
  - Geometrie beim Tragen der Boote beachten
  - Breite C-Gigs über die Rolle am Ende des Pontons auswassern, auf der Hand tragen
  - Rennboote über Kopf tragen, 8er mit Austreten
  - Kommando «Hände ans Boot, Boot geht hoch»
6. **Die meisten Boote** müssen gedreht werden, sodass der Bug zum See zeigt
7. **Boot kontrolliert auf die Böcke legen:**  
ACHTUNG: Schwert ausserhalb der Böcke!  
Boote auf den Böcken nicht schieben (instabil!)
8. **Bootspflege**
  - Dollen schliessen, Luftkästen öffnen
  - Rollschienen putzen
  - Boot ggf. abriggern (Ausleger abmontieren und versorgen)
  - Boot innen und aussen abtrocknen
  - Tennisbälle (Dollenschutz) montieren
9. **Boot auf allfällige Schäden prüfen:**
  - kleinere Sachen wie fehlende Schrauben gleich selber ersetzen
  - Schadenmeldung an Materialwart falls nötig
10. **Boot kontrolliert in die Halle tragen und versorgen:** Markierungspfeile für die Lagerung auf den Konsolen/Rollwagen beachten
11. **Ruder und Schwimmwesten** vom Steg holen und versorgen, Ruder mit grünem Punkt nach vorne in den Rechen einhängen
12. **Lampe, Schlagzahluhr, Sitzauflagen** falls verwendet wieder versorgen
13. **Böcke versorgen?** Falls noch Boote auf dem Wasser sind, Böcke entsprechend stehen lassen
14. **Ausfahrt im Logbuch austragen**

